

FIRMTREFFEN

Zug1: Pfarrheim St. Jakob:

- 1.Samstag, den 9.11.2024 von 9.30-13.00 Uhr
- 2.Samstag, den 07.12.2024 von 15.00-18.30 Uhr
- 3.Samstag, den 11.1.2025 von 9.30-13.00 Uhr
- 4.Samstag, den 22.02.2025 von 9.30-13.00 Uhr

Zug 2: Pfarrheim St. Peter:

- 1.Samstag, den 07.12.2024 von 9.30-13 Uhr
- 2.Samstag, den 11.01.2025 von 15.00-18.30 Uhr
- 3.Samstag, den 08.02.2025 von 9.30-13 Uhr
- 4.Sonntag, den 16.03.2025 von 15.00-18.30 Uhr

FIRMTERMINE

Freitag, den 28.03.2025
um 9.30 Uhr in Hl. Kreuz
oder

Samstag, den 05.04.2025
um 9.30 Uhr in St. Jakob
oder

Samstag, den 05.04.2025
um 14.30 Uhr in Mariä Himmelfahrt

WILLKOMMEN

Ich hoffe, dass Du nun ein wenig vorstellen kannst, auf was Du Dich da für die nächsten Monate bis zur Firmung und natürlich dann auch darüber hinaus einlässt.

Ich freue mich auf die Zeit mit Dir, denn auch für mich ist der Austausch mit anderen Christinnen und Christen, ob jung oder alt, immer wieder eine Bereicherung. Du bist herzlich willkommen.

Mit herzlichen Grüßen

B.Niedermeier

Barbara Niedermeier
Gemeindereferentin

ANSPRECHPARTNER FÜR DIE FIRMVORBEREITUNG

Gemeindereferentin
Barbara Niedermeier
Adresse: Pfarrstr. 7, 85221 Dachau
Tel.: 08131/3638-14
Email: BNiedermeier@ebmuc.de



**An die Firmbewerberinnen
und Firmbewerber 2025**

HALLO!

Liebe Jugendliche, lieber Jugendlicher!
Du gehörst in diesem Jahr zu der Gruppe Jugendlicher, welche für die Firmvorbereitung angeschrieben werden. Mit diesem Brief möchte ich Dir erklären, was man sich unter einer Firmvorbereitung vorstellen kann und bitte Dich darüber in Ruhe nachzudenken, ob das alles mit Deinen Vorstellungen zusammenpasst.

FIRMUNG?

Die Firmung ist die Feier von Deinem eigenen „Ja“ zum Glauben an Gott den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist innerhalb der katholischen Kirche. Gott selbst will Dir durch den Heiligen Geist in Deinem Leben zur Seite stehen und Dich so „firm“ – fähig machen, nach der Botschaft Jesu Christi zu leben.

ERWARTUNGEN

Es dürfte ziemlich klar sein, dass man niemanden mit der schweren Aufgabe einer Entscheidungsfindung betraut, der sich nicht ausgiebig kundig gemacht hat. Und das ist das Ziel der Firmvorbereitung, dass Du Dich vertraut machst mit allem, was zu einem Leben als Katholik dazugehört.

WIE GEHT DAS?

Dazu ist es unerlässlich, dass Du Dich mit dem, was christliche Gemeinschaft ausmacht, sozusagen von innen her beschäftigst. Zentraler Punkt des katholischen Selbstverständnisses ist die Teilnahme am Gottesdienst. Die christliche Religion ist eine Religion der Gemeinschaft: Sie kann nicht alleine ausgeübt werden. Daher gehört zur Firmvorbereitung, dass Du von November bis März mindestens zehn Gottesdienste besuchst. Eine Gemeinde lebt

aber nicht nur von der gemeinsamen Feier der Eucharistie. Auch Treffen außerhalb der Gottesdienste, gemeinsames Feiern und Arbeiten, die Sorge um die Mitchristen gehören einfach dazu. Da sind viele Hände und Köpfe gefragt, damit alles funktionieren kann. Doch da jeder mit unterschiedlichsten Talenten ausgestattet ist, findet sich für jeden was und das Leben innerhalb der Gemeinde wird bunt und vielfältig. Auch Du sollst einmal ausprobieren, was Dir Freude bereiten könnte, deshalb bieten wir verschiedene soziale Projekte, Führungen oder Workshops an. Hier kannst Du Dich freiwillig, nach deinen Interessen anmelden.

DER WEG DER VORBEREITUNG

Der Weg der Vorbereitung besteht aus verschiedenen Bausteinen. Den Gottesdienstbesuch und die Projekte habe ich ja schon erwähnt.
Der Auftakt ist ein gemeinsames Treffen in der Kirche. Hier erfährst Du alle wichtigen Inhalte und weitere Termine.
Dann gibt es vier Firmtreffen. Du kannst diese entweder im Pfarrheim St. Jakob oder im Pfarrheim St. Peter besuchen. Sollte terminlich mal einer Deiner Termine nicht klappen, kannst Du als Gast den verpassten Termin nachholen. Im Januar findet noch die Nacht der Versöhnung statt und vor der Firmung natürlich eine Stellprobe, damit Du weißt, wie es an diesem großen Tag richtig läuft.

MODERNE MEDIEN

Eine Neuerung der Firmvorbereitung wird sich im Bereich digitaler Medien abspielen. Ich teste in diesem Jahr eine Firm-App. Solltest Du kein Smartphone haben, ist das KEIN Problem. Dieses Angebot ist nur ein Zusatz und soll im besten Fall hilfreich bei Terminerinnerungen und schneller Kommunikation sein.



PATE/PATIN

Im Unterschied zum Taufpaten (welchen Du wahrscheinlich nicht selbst gewählt hast) ist die Wahl des Firmpaten/tin Deine eigene Entscheidung. Der/die Firmpate/in muss römisch-katholisch sein - das heißt: getauft und nicht ausgetreten. Außerdem muss er oder sie mindestens 16 Jahre alt und gefirmt sein.

FRAGEN?

Wenn Du Fragen hast, z.B. wie das ganz konkret ausschauen soll oder zu der Überzeugung kommst „Ich schaff‘ das alles nicht!“, dann red‘ doch einfach mal mit mir. Ruf im Pfarrbüro an und sprich mit Barbara Niedermeier. Für alle, die das Sakrament der Firmung ernst nehmen, werden wir gemeinsam einen Weg der Vorbereitung finden.

ERSTE TERMINE

Firmstart Kirche St. Jakob
24.10.2024 um 18 Uhr
oder
Firmstart Kirche St. Peter
20.11.2024 um 18.00 Uhr